

Biografie Ramses' II. (1279 - 1213 v.Chr.), Abu Simbel und die Schlacht von Kadesch (1274 v.Chr.)

Ramses II. (1279 - 1213 v.Chr.)

„Der junge Ramses II. (1279-1213 v. Chr.) agierte schon einige Jahre vor dem Tod seines Vaters als Regent, führte Feldzüge in Sethos' Auftrag durch und wurde als Thronfolger aufgebaut.“ (Kubisch, S. 750)

Er stützte sich auf erfahrene Berater und Beamte und setzte den obersten Priester des Amuntempels von Karnak ein. (Ebenda, 751 f.)

Ramses II. wurde fast 90 Jahre alt und regierte über 60 Jahre. Er hatte mindestens 40 Töchter und 45 Söhne von verschiedenen Frauen seines Harems. Er erhielt den Beinamen „der Große“, sein Thronfolger wurde sein 14. Sohn Merenptah (1213 - 1203 v.Chr.). (Ebenda, S. 780f.)

Bautätigkeit

Ramses tätigte ein umfangreiches Bauprogramm. So ließ er beispielsweise die Säulenhalle im Karnaktempel fertigstellen und erweiterte den Luxortempel in Theben. In Theben West errichtete er seinen eigenen Totentempel, usw. Die Residenz Piramess im Delta baute er weiter aus.

Die Schlacht von Kadesch (1274 v.Chr.)

Schon vor der Regierungszeit Ramses II. wurde das Hethiterreich in Kleinasien zu einem wichtigen Konkurrenten Ägyptens in Vorderasien. Unter dem hethitischen Großkönig Šuppiluliuma (1355 - 1330 v.Chr.) wird das Reich Mitanni zerstört und die Hethiter stoßen nach Syrien vor. Der Hintergrund des Konflikts zwischen Hethiterreich und Ägypten war vielleicht, dass die Ehefrau eines Pharaos (Anchesenamun, die Gemahlin Tutanchamuns?) nach dessen Tod den hethitischen Herrscher bat, ihr einen seiner Söhne zwecks einer Heirat zu schicken, was dieser auch tat. Jedoch wurde dieser von ägyptischen Gegnern dieser Heirat ermordet, was das Verhältnis zu den Hethitern massiv verschlechterte (Zannanza- Affäre. Zannanza war der

Fassung vom 08.01.2026
Nach neuerer Fassung
suchen



Abu Simbel: Tempel
Ramses II.

Die Felsentempel Ramses' II. und seiner Frau Nefertari wurden Ende der 1960er Jahre wegen des Nasserstausees höher verlegt.

Bild DEidG | [Vergrößern](#)



Abu Simbel: Tempel
Ramses II.

Der Weg ins Allerheiligste

Bild DEidG | [Vergrößern](#)

Name des vorgesehenen Bräutigams) und zu militärischen Konflikten zwischen Hethitern und Ägyptern führte.



Das Hethiterreich um 1300 v.Chr. Rot: Hethiter. Grün: Ägypter

This file is licensed under the Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0 Unported license.

Vergrößern

Die Schlacht von Kadesch am oberen Orontes ist aus mehreren ägyptischen, aber auch aus hethitischen Quellen in Keilschrift bekannt. Ägyptische Darstellungen in Reliefs an Tempeln Ramses' II. und in schriftlichen Quellen schildern die Schlacht als ägyptischen Erfolg. Auslöser der Schlacht war, „dass der Fürst von Amurru, ein hethitischer Vasall, zu den Ägyptern übergelaufen war.“ (Ebenda, S. 759)

Ramses II. rückte mit 4 Divisionen nach Kadesch vor, glaubte 2 Beduinen, dass die Hethiter abgezogen seien, und marschierte mit einem Teil seiner Truppen vor. Zwei gefangengenommene Hethiter gestanden dann im Verhör unter Folter, dass die Hethiter nicht abgezogen waren, aber es war zu spät. Ramses II. wurde von laut Wikipedia 1.000 hethitischen Streitwagen unter dem hethitischen König Mutawalli II. angegriffen, die Ägypter flohen. Ramses, „seine Leibgarde und die [von ihm geführte] Amun-Division waren eingeschlossen, während die Einheit Re auf der Flucht und die Einheiten *Ptah* und *Seth* noch weit entfernt waren.“ (Wikipediaartikel Die Schlacht bei Kadesch)

Die Hethiter umzingelten nun das ägyptische Lager, Ramses II. wurde aber im letzten Moment durch nachrückende ägyptische Truppen gerettet.

Einer ägyptischen Textquelle zufolge konnte nur ein Gebet des Pharaos an Gott Amun- Re und dessen



Abu Simbel: Tempel Ramses II.

Allerheiligstes

Bild DEidG | Vergrößern



Abu Simbel: Tempel Ramses II.

Schlacht von Kadesch

Bild DEidG | Vergrößern



Abu Simbel: Tempel Ramses II.

Schlacht von Kadesch

Bild DEidG | Vergrößern

Hilfe den König aus seiner Notlage befreien, wobei Ramses II. entgegen den Tatsachen ganz allein ein Riesengemetzel unter seinen Feinden angerichtet und so die Schlacht gewonnen habe.

Tatsächlich gab sich Mutawalli II. mit der Rückeroberung von Amurru zufrieden und rückte nicht auf ägyptisches Gebiet vor. Dies eröffnete die Möglichkeit von Verhandlungen, „an deren Ende der erste paritätische Friedensvertrag der Geschichte stand.“ (Kubisch, S. 767) Aus Feinden wurden Bündnispartner, man schloss nicht nur einen Friedensvertrag, sondern einen Beistandspakt. Hintergrund war wohl auch, dass Hethiter und Ägypter militärisch etwa gleich stark (Ebenda, S. 768) waren. Das Bündnis wurde durch zwei Heiraten Ramses' II. mit hethitischen Prinzessinnen gestärkt. (Ebenda, S. 769)

Nefertari

Nefertari war die Hauptgemahlin Ramses' II. Er ließ ihr zu Ehren in Abu Simbel einen eigenen Tempel bauen, was völlig ungewöhnlich war und die hohe Wertschätzung ihrer Person durch den Pharao zeigt. Zugleich ist dieser Tempel der Göttin Hathor gewidmet, der Göttin der Liebe, der Fruchtbarkeit, der Mutterschaft und der Musik. Natürlich ist der Tempel kleiner als der Ramses' II., aber er besticht durch seine Innenausstattung. Dort begleitet Nefertari ihren Gemahl bei dessen Taten, der Pharao und seine Gemahlin stehen vor verschiedenen Gottheiten, usw., siehe rechte Spalte.

Bekannt wegen seiner hochwertigen Ausstattung ist auch das Grab Nefertaris im Tal der Königinnen (Theben West), das heute wieder geöffnet ist, allerdings nur 10 Minuten pro Besucher.

BUCHEMPFEHLUNG:

Sabine Kubisch: Das Alte Ägypten. Von 4000 v.Chr. bis 30 v.Chr.
Wiesbaden 2017



Abu Simbel: Tempel
Ramses II.

Schlacht von Kadesch

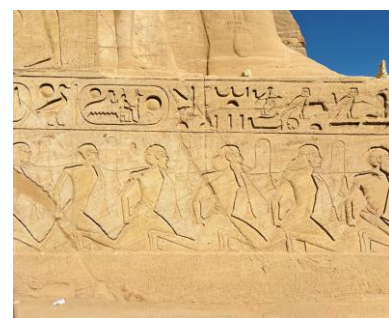
Bild DEidG | [Vergrößern](#)



Abu Simbel: Tempel
Ramses II.

Schlacht von Kadesch.
Verhör zweier Gefangener.

Bild DEidG | [Vergrößern](#)



Abu Simbel: Tempel
Ramses II.

Asiatische Gefangene mit
Bärten

Bild DEidG | [Vergrößern](#)

Aufgaben

Basisaufgabe: Notiere die Texte zu Ramses II., zur Schlacht von Kadesch und zu Nefertari [in Stichworten](#).

Denkaufgabe 1: Bild Verhör zweier Gefangener: Zu welcher Begebenheit der Schlacht von Kadesch passt das Bild?

Denkaufgabe 2: Weshalb kann die Darstellung Ramses' II. von der Schlacht bei Kadesch nicht stimmen?

Denkaufgabe 3: Welche Voraussetzungen für den Friedens- und Beistandspakt waren vorhanden? Gelten diese deiner Meinung nach allgemein in der Geschichte für eine erfolgreiche Friedens- und Bündnispolitik?

Denkaufgabe 4: Worin zeigt sich die Wertschätzung Ramses' II. für Nefertari in Abu Simbel? Nenne mehrere Punkte.

[Du kannst mit Hilfe des Kontaktformulars auf der Startseite Fragen zu den Aufgaben stellen.](#)

Hinunterscrollen



Abu Simbel: Tempel Ramses II.

Nubische Gefangene

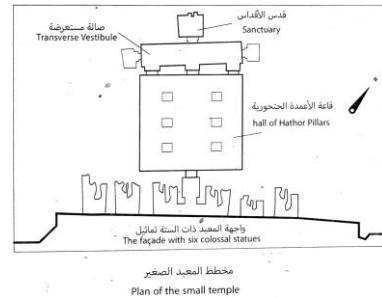
Bild DEidG | [Vergrößern](#)



Abu Simbel: Tempel der Nefertari

Die Fassade zeigt vier 16 Meter hohe Kolossalstatuen von Ramses II. und zwei gleich große (!) Statuen der Nefertari.

Bild DEidG | [Vergrößern](#)



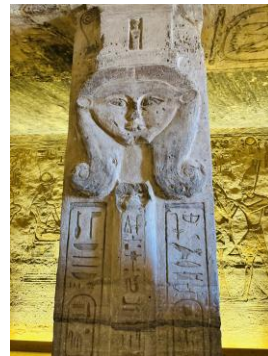
Plan des Tempels der Nefertari

Infotafel vor Ort

Man sieht in der Mitte eine Halle mit 6 Pfeilern, an denen die Liebesgöttin Hathor abgebildet ist, siehe nächstes Bild.

Dahinter folgt eine Vorhalle, danach das Allerheiligste mit einem Bildnis Hathors, die direkt aus dem Felsen kommt und Ramses II. beschützt. (Text nach der Infotafel vor Ort)

Bild gemeinfrei | [Vergrößern](#)



Abu Simbel: Tempel der Nefertari.

Bild der Göttin Hathor an einem der Pfeiler in der Halle (siehe Plan oben)

Bild DEidG | [Vergrößern](#)



Abu Simbel: Tempel der Nefertari

Die Göttin der Liebe, Hathor, in Gestalt einer Kuh. Nefertari bringt Gaben dar.

Bild DEidG | [Vergrößern](#)



Abu Simbel: Tempel der Nefertari

Ramses II. zwischen dem Gott Seth (links) und dem falkenköpfigen Gott Horus (rechts) wird vergottet.

Bild DEidG | [Vergrößern](#)

[Epochenseite Ägypten](#)

[Epochenraum Frühe Hochkulturen](#)

[Startseite](#)



Abu Simbel: Blick auf den Nasserstausee

Bild DEidG | [Vergrößern](#)